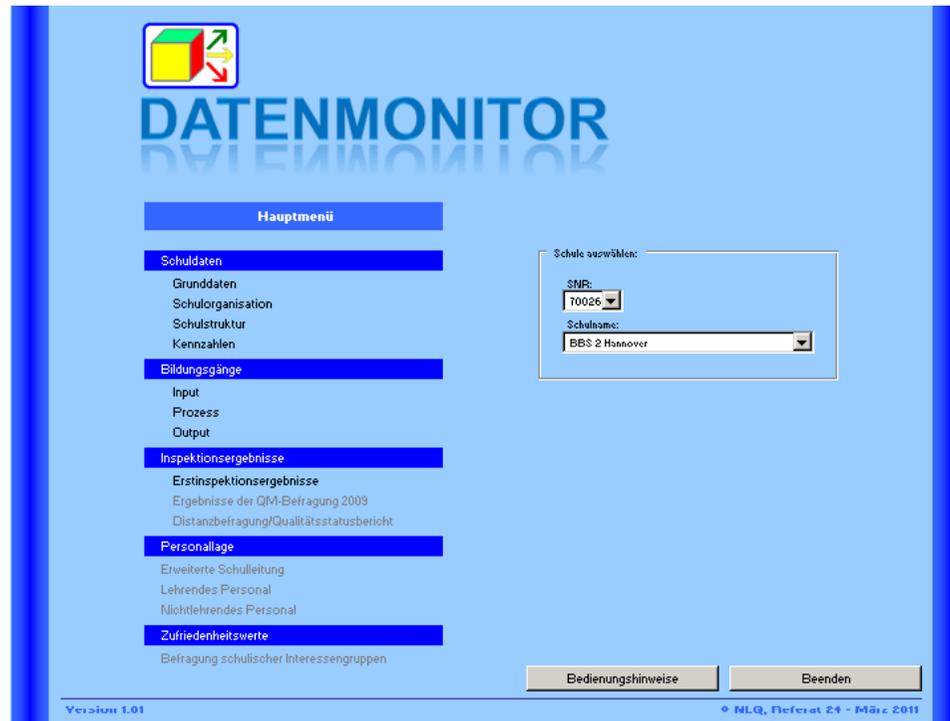


## 1. Meilensteinsitzung zum Prüfauftrag

„Entwicklung eines neuen Prüfverfahrens zur Untersuchung der Qualitätsfähigkeit (insbesondere der Unterrichtsprozesse) von berufsbildenden Schulen im Rahmen einer am EFQM-Modell orientierten Schulentwicklung“



The screenshot shows the main menu of the 'DATENMONITOR' application. The interface is blue with a white sidebar on the left containing a tree structure of menu items. The main content area on the right has a form for selecting a school. At the bottom, there are buttons for 'Bedienungshinweise' and 'Beenden', and version information.

**DATENMONITOR**

**Hauptmenü**

- Schuldaten**
  - Grunddaten
  - Schulorganisation
  - Schulstruktur
  - Kennzahlen
- Bildungsgänge**
  - Input
  - Prozess
  - Output
- Inspektionsergebnisse**
  - Erstinspektionsergebnisse
  - Ergebnisse der QM-Befragung 2009
  - Distanzbefragung/Qualitätsstatusbericht
- Personallage**
  - Erweiterte Schulleitung
  - Lehrendes Personal
  - Nichtlehrendes Personal
- Zufriedenheitswerte**
  - Befragung schulischer Interessengruppen

Schule auswählen:

SNR: 70026

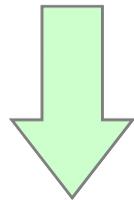
Schulname: BBS 2 Hannover

Bedienungshinweise Beenden

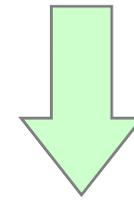
Version 1.01 NLQ, Referat 24 - März 2011

1. Bildungsgangbezogenes Datenmonitoring
  - Auswahl der Schulen, Schulformen und Bildungsgänge
2. Vorstellung des Datenmonitors
  - Struktur und Handling an zwei Beispielen
3. Erstinspektionsergebnisse im Datenmonitor
  - Systemische Perspektive und Sichtweise der Einzelschule
4. Weiterentwicklung des BBS-Datenmonitors
  - Grenzen und Perspektiven
5. Zum Stand der Arbeit am Prüfauftrag
  - Distanzbefragung und Vor-Ort-Inspektion
6. Ausblick
  - Projektplanung und nächste Schritte

## Bildungsgangbezogenes Datenmonitoring



**für die  
schulinterne  
Steuerung**



**für die Potenzial- und  
Risikoabschätzung durch  
die Schulinspektion**

## Übersicht

Viertgrößter Berufsbereich mit ca. 19.500 SuS

An insgesamt 84 Schulen werden Bildungsgänge in der Elektrotechnik geführt.

- 7 Schulen haben mehr als 800 SuS im Berufsbereich Elektrotechnik
- 21 Schulen haben zwischen 300 und 800 SuS
- 33 Schulen haben zwischen 100 und 300 SuS
- 24 Schulen haben weniger als 100 SuS

## Vorgehensweise

1. Auswahl von Schulformen
2. Auswahl von Berufen bzw. beruflichen Fachrichtungen
3. Auswahl von Schulen – quantitativ
4. Auswahl von Schulen – qualitativ

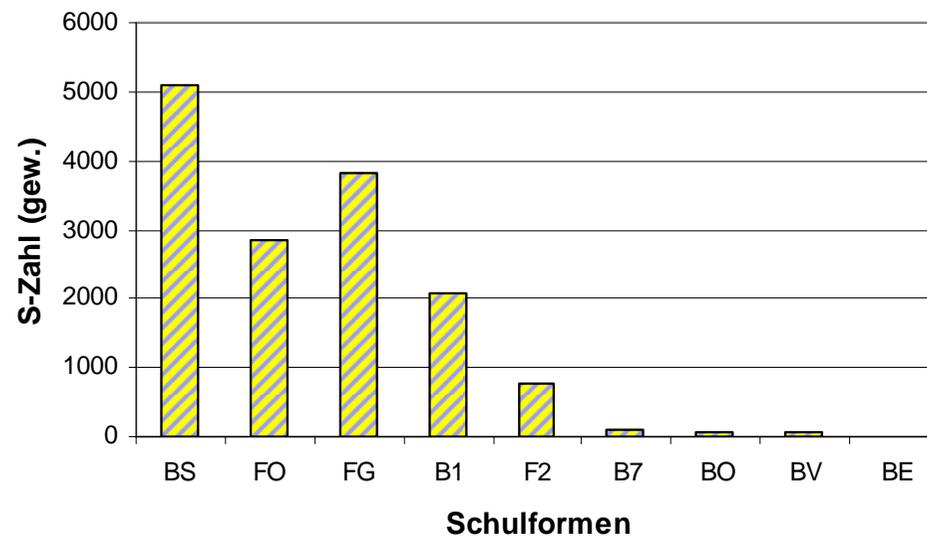
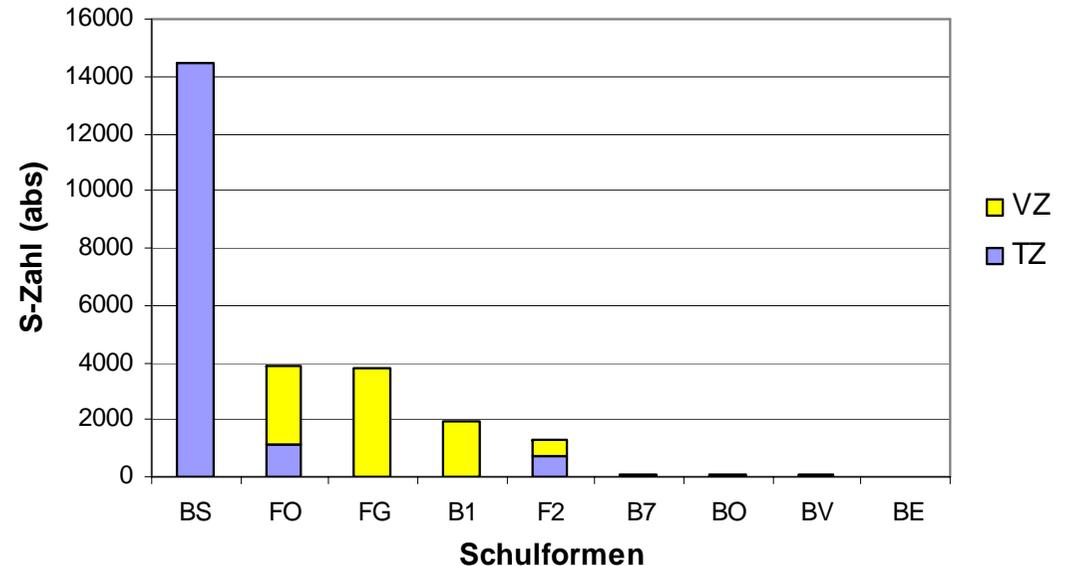


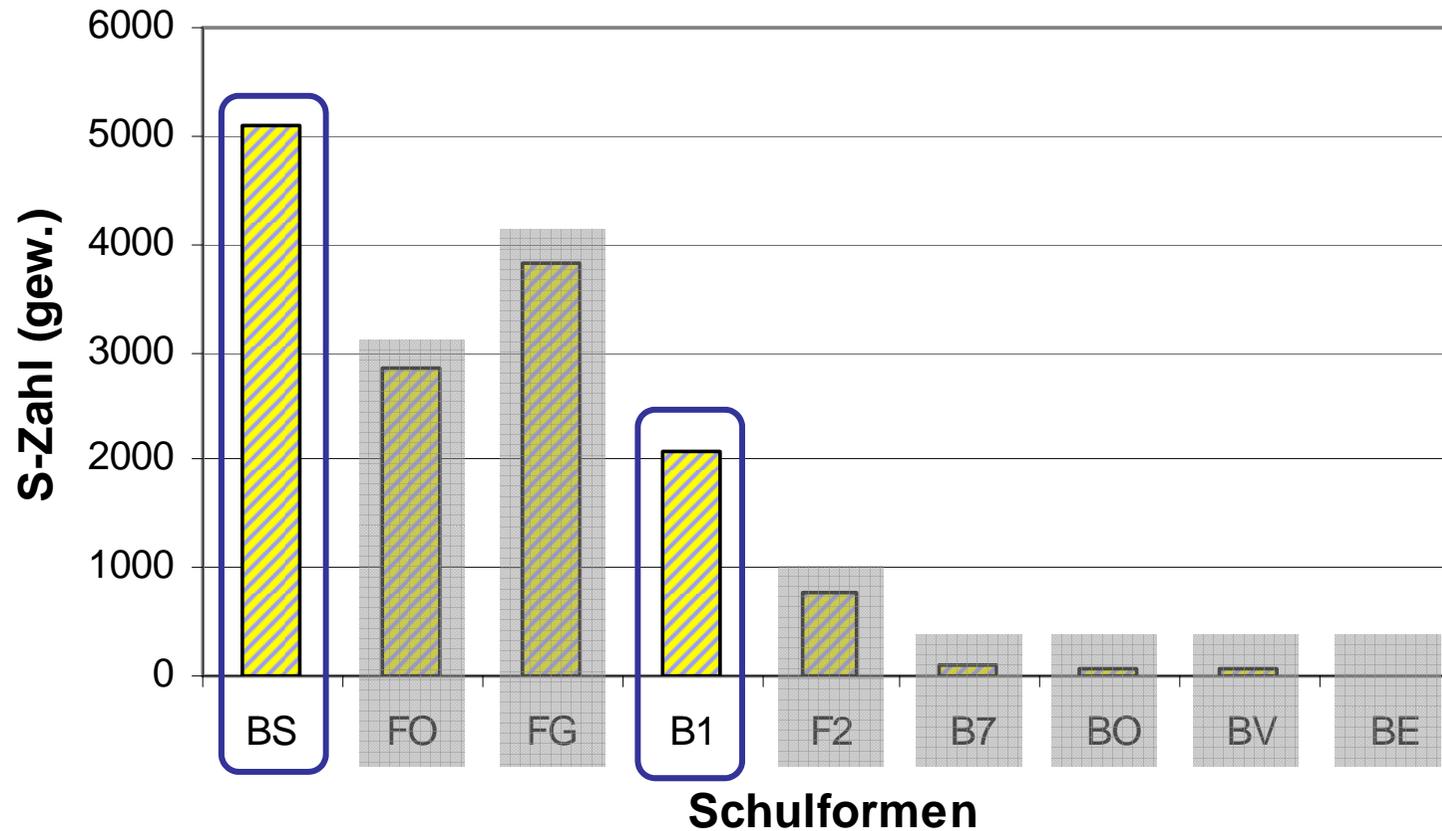
### Schulformen

- BS Berufsschule
- FO Fachoberschule
- FG Fachgymnasium
- B1 1-jährige Berufsfachschule
- F2 2-jährige Fachschule
- B7 2-jährige Berufsfachschule
- BO Berufsoberschule
- BV Berufsvorbereitungsjahr
- BE Berufseinstiegsklasse

### Gewichtung der Schülerzahlen

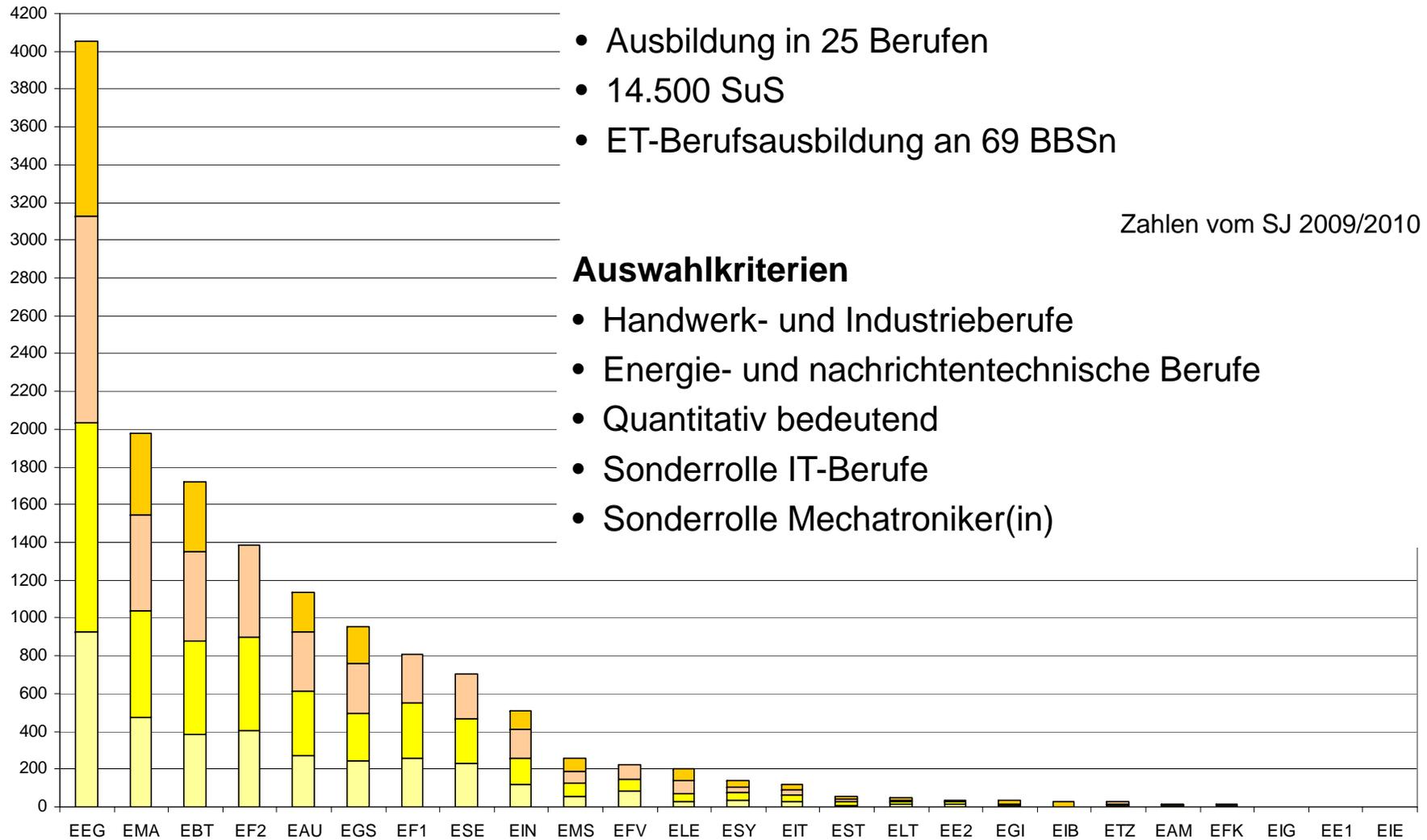
nach dem Anteil der  
Unterrichtsstunden pro Woche.  
⇒ Maß für den Anteil des in der  
Schulform erteilten Unterrichts

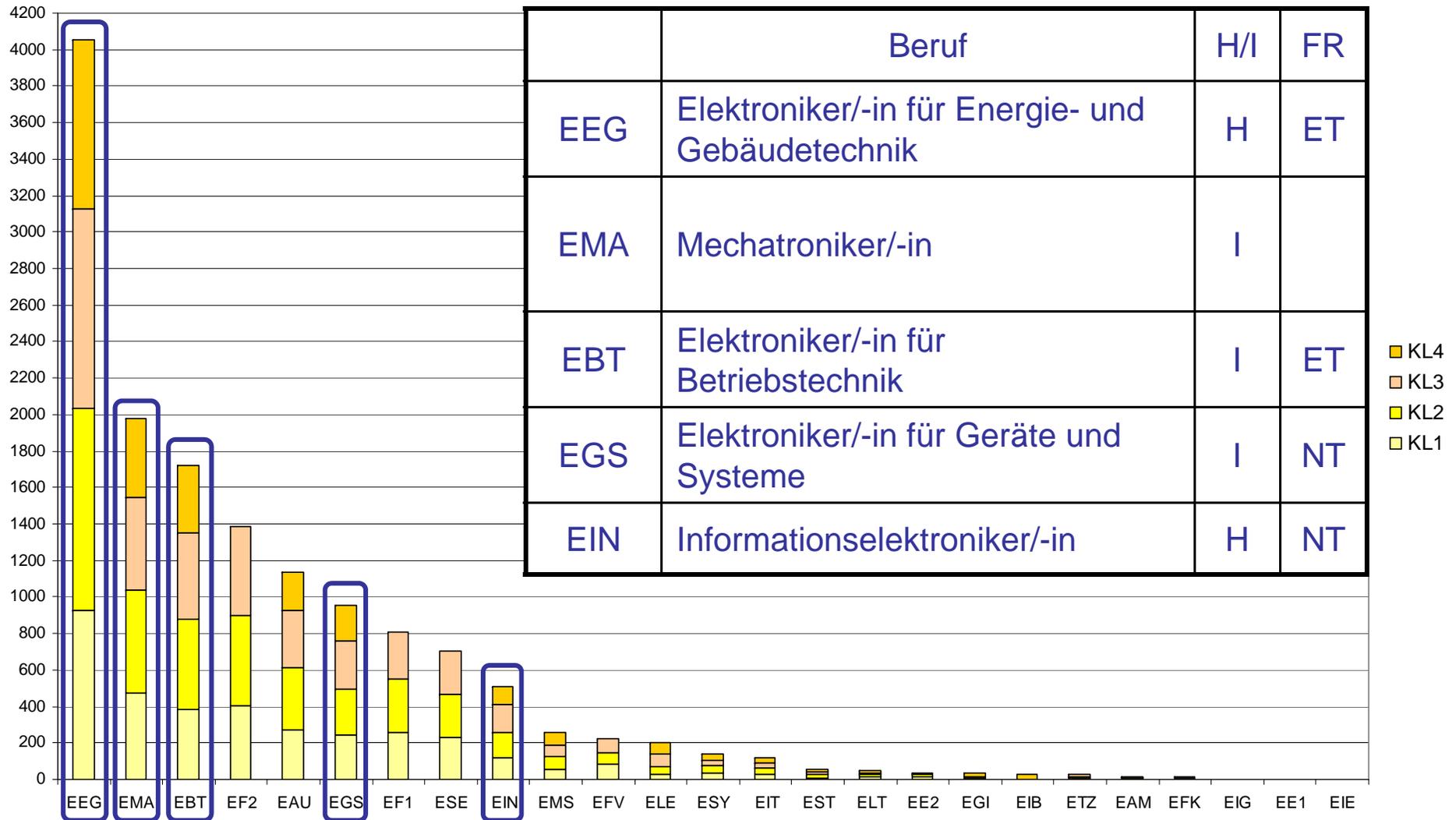




### Ausgewählte Schulformen

- Berufsschule
- 1-jährige Berufsfachschule





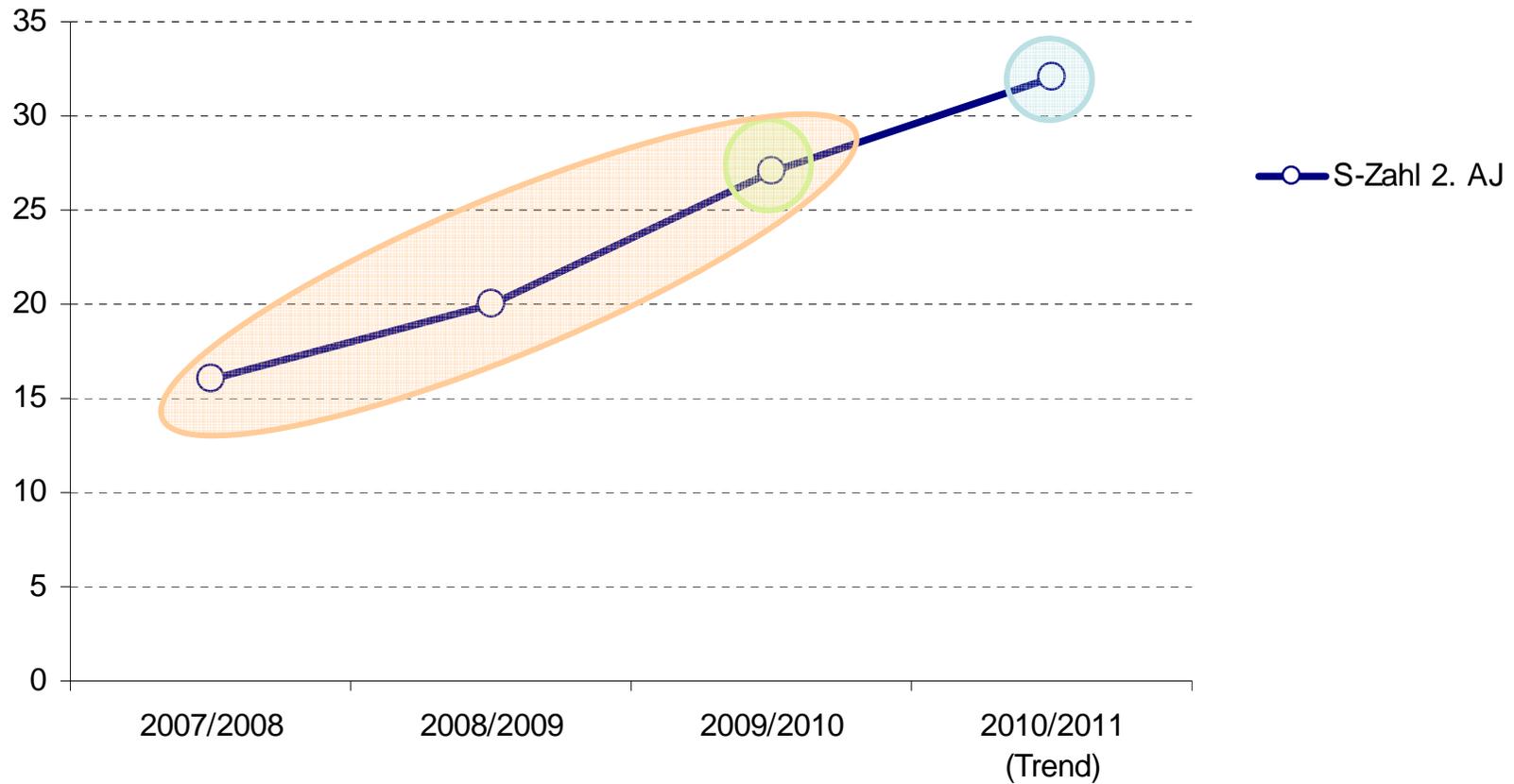
**Anzahl der Schulen und Schülerzahl in den ausgewählten Berufen**

Beruf	N <sub>Schule</sub>	N <sub>SuS</sub>	Ø	Min	Max
Elektroniker/-in für Energie- und Gebäudetechnik	53	4055	77	3	332
Mechatroniker/-in	23	1979	86	9	387
Elektroniker/-in für Betriebstechnik	30	1720	57	3	254
Elektroniker/-in für Geräte und Systeme	15	953	64	6	146
Informationselektroniker/-in	9	508	56	21	125

**Verfahren der Schulauswahl**

1. Quantitative Betrachtung der Schülerzahlen in den ausgewählten Berufen
2. Qualitative Betrachtungen der Kennzahlen K1 „Abschlussquote“ und K4 „Erfolgreiche Schulzeit“
3. Zusammenführung in einer Schulauswahlliste

Schülerzahl 2. Ausbildungsjahr  
Berufsschule Elektroniker/-in für Betriebstechnik BBS II Lüneburg

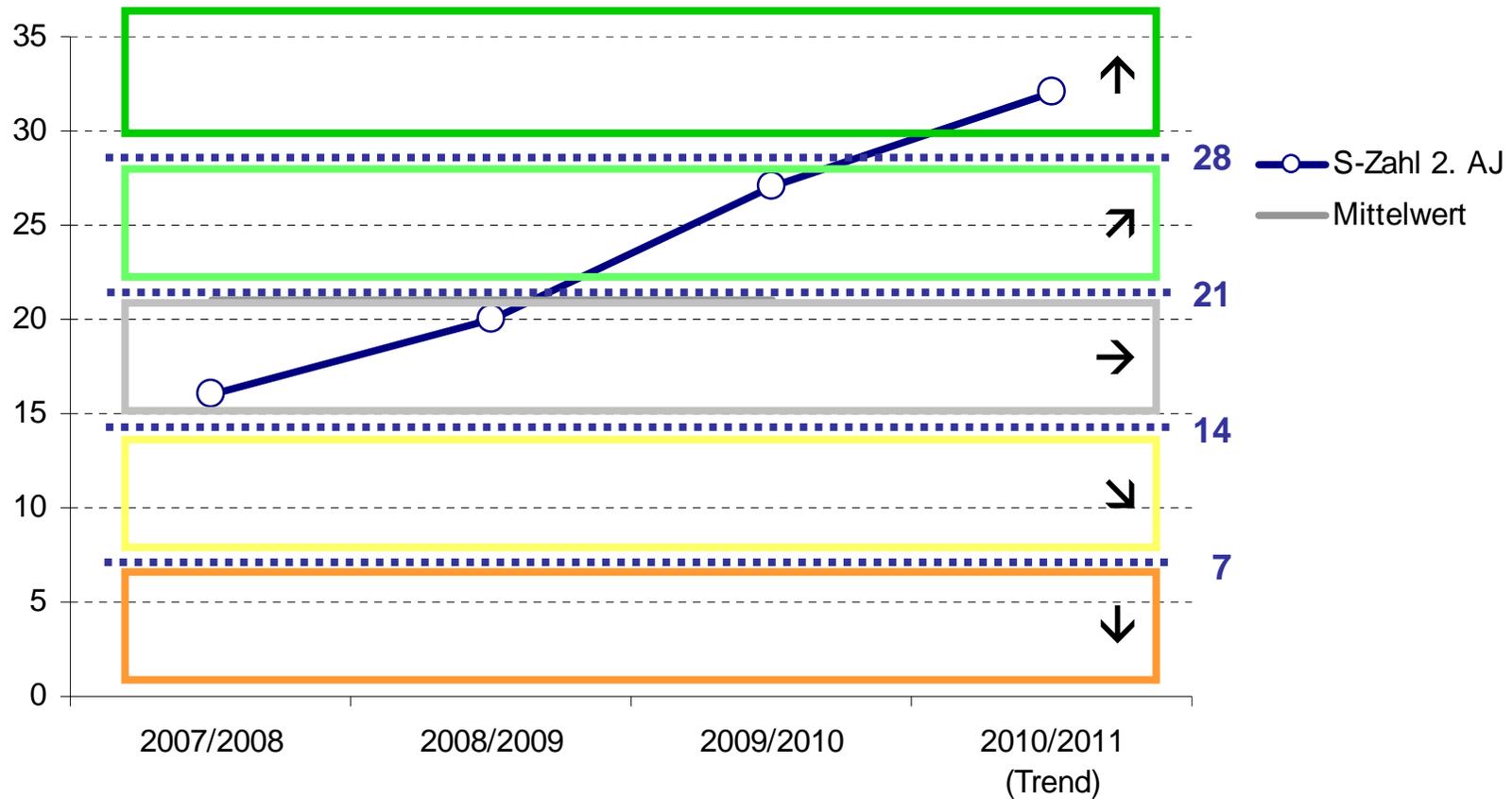


Aktueller Wert 27

Mittelwert 21,0

Trend 32,0

Schülerzahl 2. Ausbildungsjahr  
Berufsschule Elektroniker/-in für Betriebstechnik BBS II Lüneburg



Aktueller Wert 27 ↗

Mittelwert 21,0 →

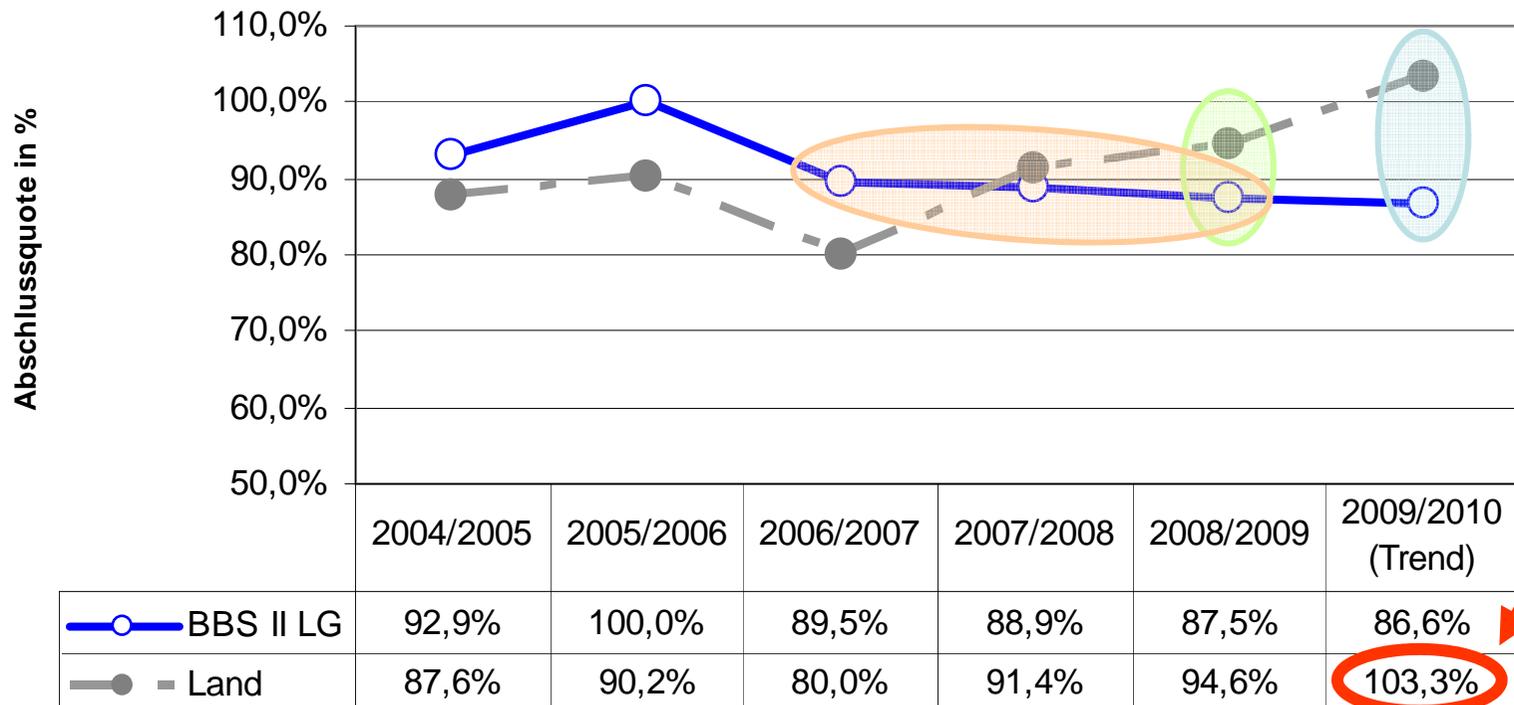
Trend 32,0 ↑



### Schülerzahlen – Beispiel Elektroniker(in) für Betriebstechnik

	SNR	Schulname	Schülerzahl im 2. Ausbildungsjahr					
			09/10		Mittelwert		Trend	
1	70087	BBS ME Hannover	73	↑	68,7	↑	81,7	↑
2	74354	BZTG Oldenburg	60	↑	57,0	↑	64,0	↑
3	73301	BBS Emden II	45	↑	32,0	↑	57,0	↑
4	72679	BBS Brinkstraße, Osnabrück	40	↑	41,0	↑	41,0	↑
5	71961	BBS Lüneburg II	27	↗	21,0	→	32,0	↑
6	73647	BBS Braunschweig II	26	↗	23,7	↗	28,7	↑
7	72916	BBS Nordhorn -gewerblich-	25	↗	28,7	↑	27,7	↗
8	70531	BBS Syke	20	→	16,7	→	21,7	↗
9	73374	BBS Aurich II	19	↘	18,0	↘	17,0	↘
17	74111	BBS Baisgerge, Goslar	9	↘	11,7	↘	8,7	↘
18	70580	Eugen-Reintjen-Sch. Hameln	8	↘	10,3	↘	8,3	↘
19	71547	BBS Osterode II	8	↘	9,3	↘	9,3	↘
20	71638	BBS Axel-Bruns (II) Celle	7	↘	8,7	↘	6,7	↓
21	70452	BBS Diepholz	6	↓	5,5	↓		
22	70932	BBS Alfeld	6	↓	7,7	↘	5,7	↓
23	72552	BBS Verden	6	↓	4,7	↓	6,7	↓
24	74238	BBS Langhans-Schule, WF	6	↓	6,0	↓	6,0	↓
25	73477	BBS Leer II	5	↓	12,3	↘	3,3	↓

**LKZ 1 "Abschlussquote "**  
**Berufsschule Mechatroniker/-in BBS II Lüneburg**

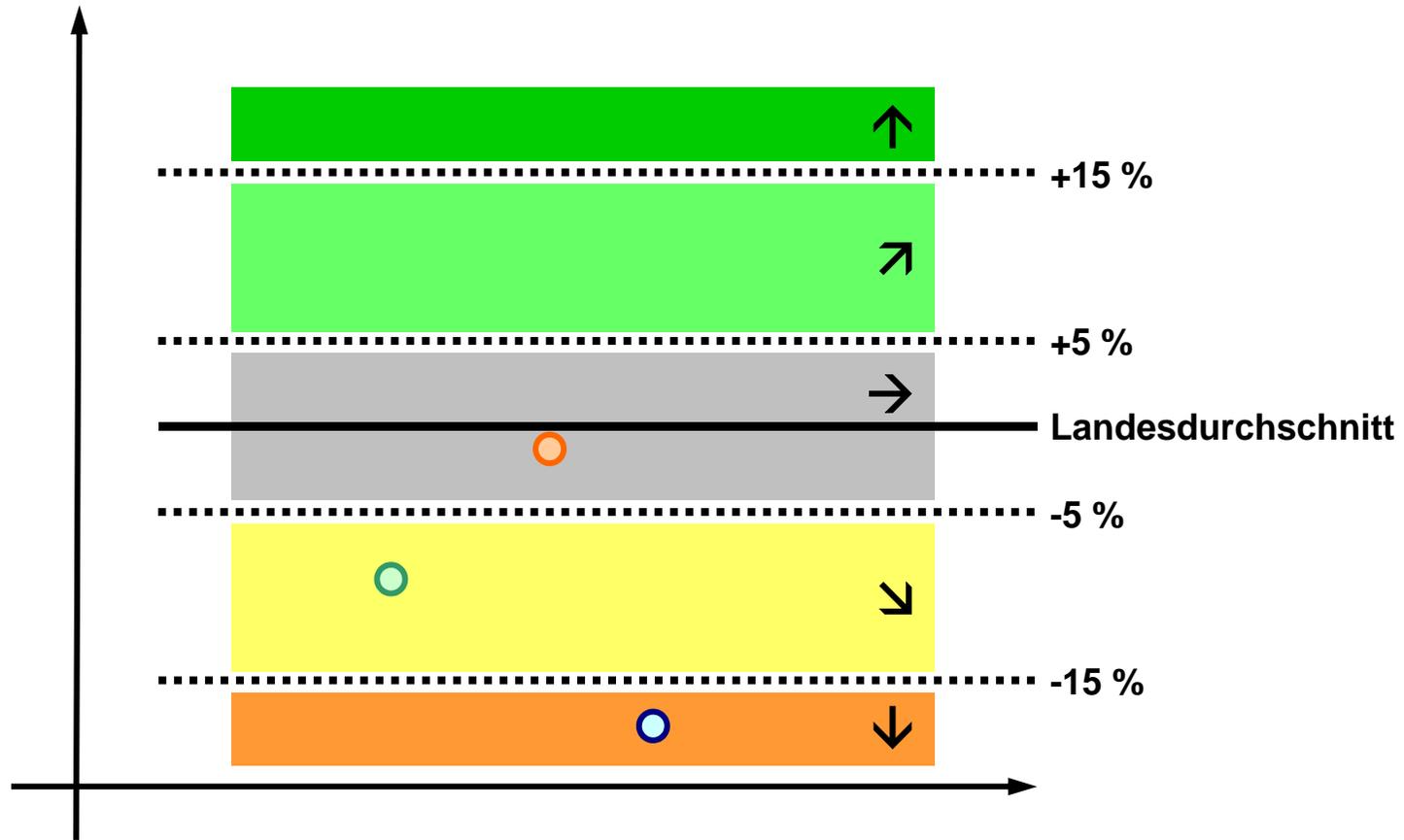


**Aktueller Wert - 7,1%**

**Mittelwert - 0,6 %**

**Trend - 16,7%**

Bewertungen der Abweichungen vom Landesdurchschnitt

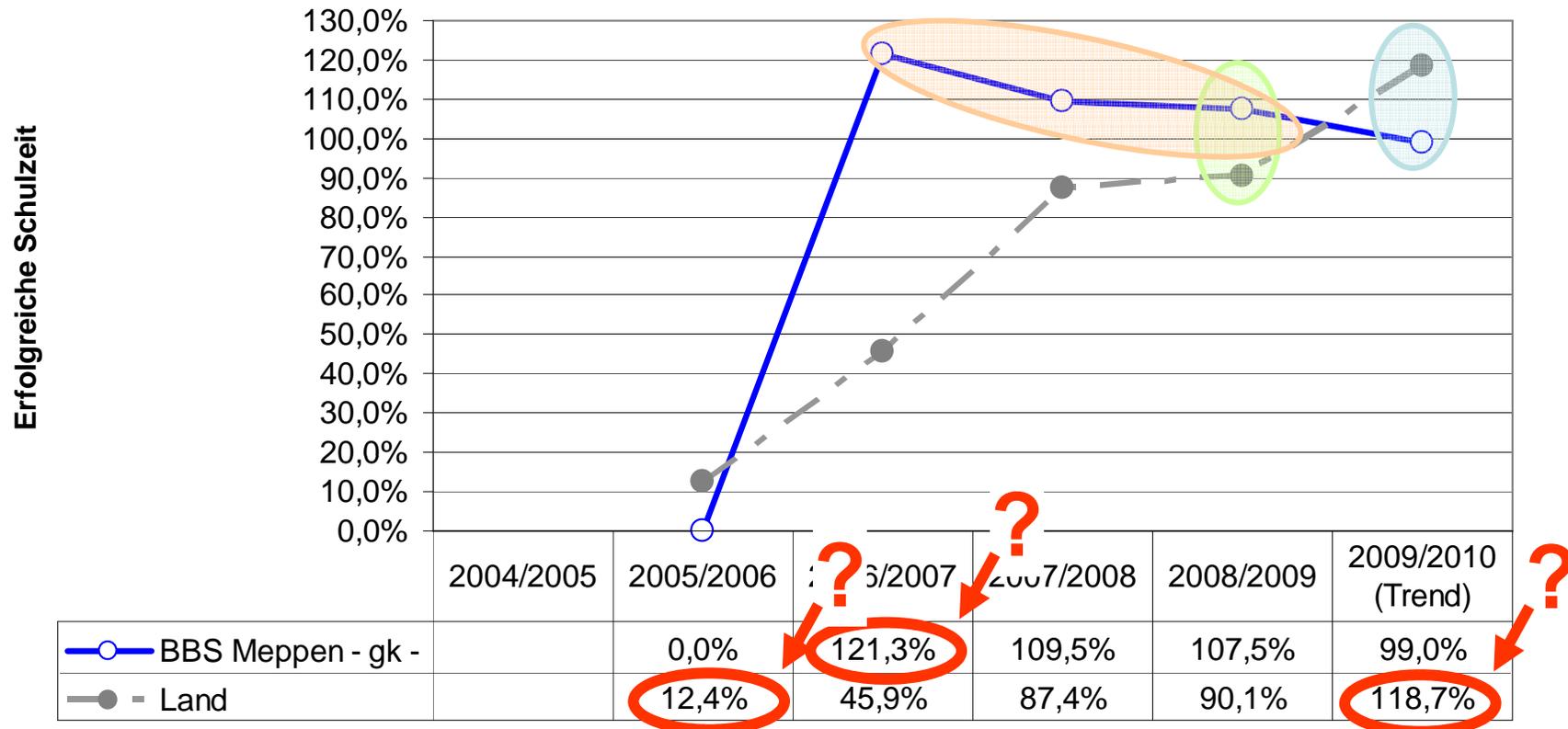


Aktueller Wert - 7,1% ↘

Mittelwert - 0,6 % →

Trend - 16,7% ↓

LKZ 4 "Erfolgreiche Schulzeit"  
 Berufsschule Elektroniker/-in für Energie- und Gebäudetechnik  
 BBS Meppen - gk -



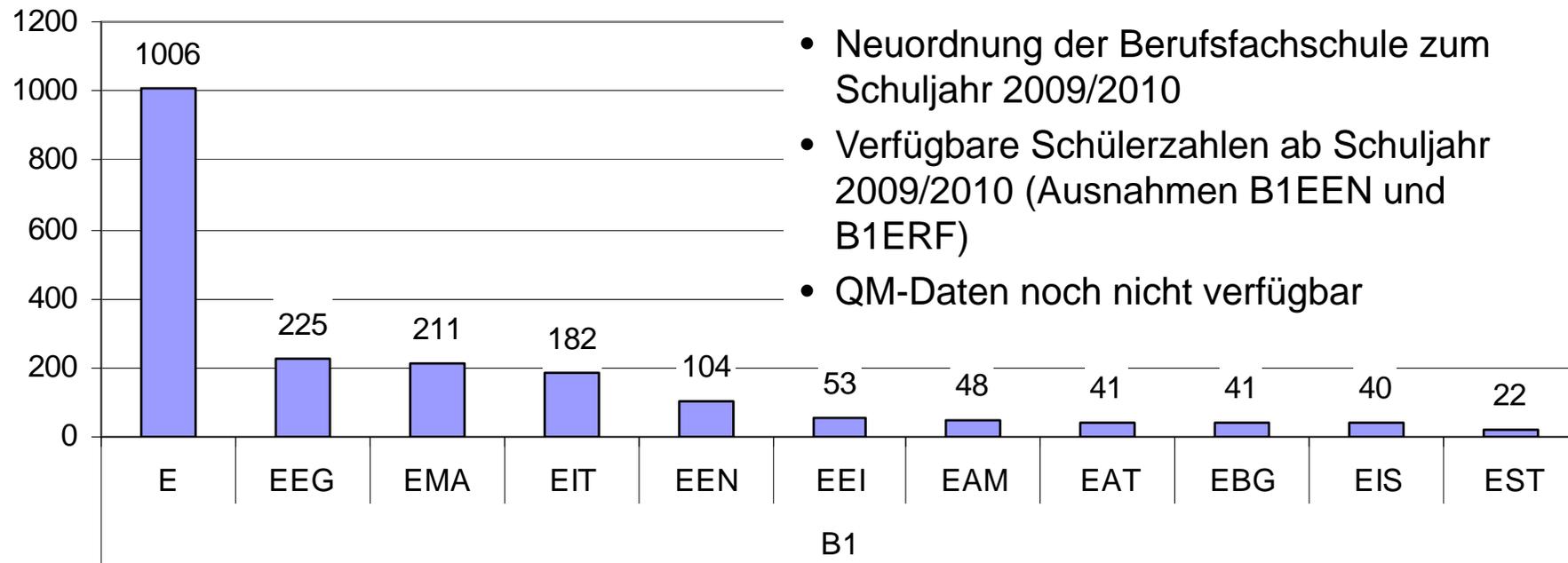
Aktueller Wert +17,4 % ↑

Mittelwert + 36,8 % ↑

Trend - 9,3 % ↓

**LKZ 1 und 4 – Beispiel Elektroniker(in) für Energie- und Gebäudetechnik**

	SNR	Schulname	K1 Abschlussquote			Anzahl abg. 8/09	K4 Erfolgreiche Schulzeit		
			08/09	MW 3 J	Trend 3J		08/09	MW 3 J	Trend 3J
		Landesdurchschnitt	80,7%	72,6%	110,1%	1.096	90,1%	81,6%	118,7%
1	72448	Jobelmann-Schule Stade	↑	↑	↑	26	↗	↗	↑
2	71377	BBS Holzminden	↑	↗	↗	5	↑	↑	↑
3	71638	BBS Axel-Bruns (II) Celle	↗	↗	↑	34	↗	↗	↑
4	72291	BBS Rotenburg	↗	↗	↑	19	↗	→	↑
5	72679	BBS Brinkstraße OS	↗	↗	↑	56	→	→	↑
6	71961	GSS Lüneburg	→	↗	→	27	↑	↑	↗
7	72989	BBS Lingen -gewerblich-	↗	↗	↓	21	↑	↑	↗
8	71870	BBS II Gifhorn	↗	↑	↗				
34	70007	BBS Mettingen	↓	→	↓	95	↓	↓	↓
35	70750	BBS Neustadt a. Rbge.	↓	→	↓	32	↓	↓	↓
36	72552	BBS Verden	↓	↓	↓	14	↓	↓	↓
37	74950	BBS Wesermarsch	↓	→	↓	23	↓	↓	↓
38	71171	WvSS Hildesheim	↓	↓	↓	19	↓	↓	↓
39	73647	BBS II Braunschweig	↓	↓	↓	56	↓	↓	↓
40	74883	AKS Lohne	↓	↓	↓	36	↓	↓	↓
41	71572	BBS 2 Wolfsburg	↓	↓	↓	20	↓	↓	↓



## Auswahlentscheidung

- Alle Fachrichtungen werden berücksichtigt (Neuausrichtung der 1-j. BFS auf die Inhalte des ersten Ausbildungsjahres, Entscheidung für einen bzw. mehrere Berufe ...)
- Schulauswahl ausschließlich quantitativ: Schulen mit mehr als 50 Schülerinnen und Schüler in allen Fachrichtungen

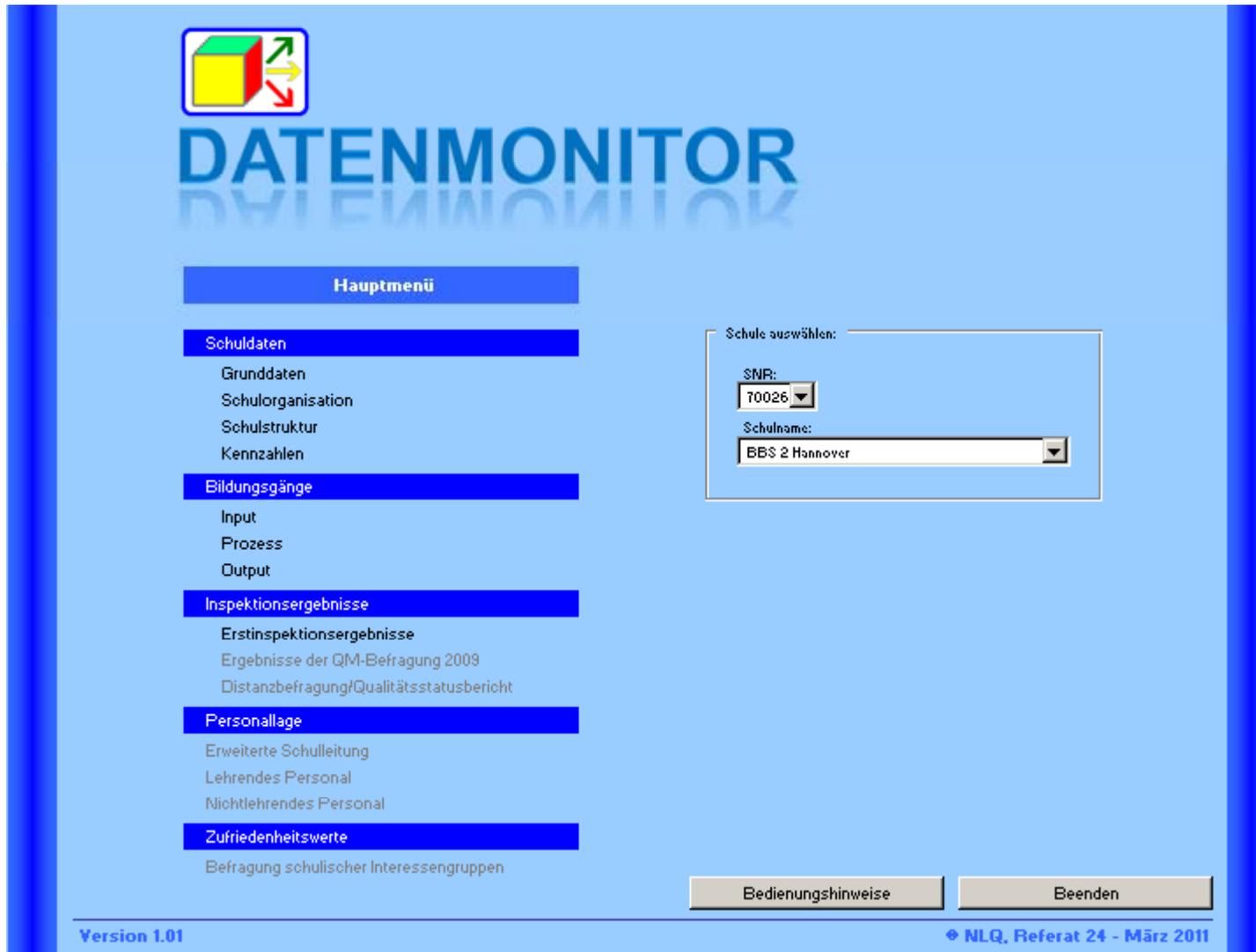
## Gesamtliste der ausgewählten Schulen

### Vorschlag

Weiterarbeit mit den ausgewählten Schulen (unter dem Vorbehalt grundlegend anderer Erkenntnisse aus den aktuellen BbS-Planungs-Daten)

	Überdurchschnittliche Kennzahlenergebnisse
	Unterdurchschnittliche Kennzahlenergebnisse
	Rel. große Schülerzahl
	Rel. geringe Schülerzahl
	Bildungsgang existiert

	Schule	1j BFS	Berufsschule					
		E...	EBT	EEG	EGS	EIN	EMA	
1	BBS ME Hannover							
2	BBS Braunschweig II							
3	BBS Neustadt a. Rbge.							
4	BBS Brinkstraße, Osnabrück							
5	BBS Wolfsburg 2							
6	BZTG Oldenburg							
7	BBS W.-von-Siemens-Schule Hildesheim							
8	BBS Emden II							
9	BBS Lüneburg II							
10	BBS Papenburg -gewerblich/kaufmännisch-							
11	BBS Nordhorn -gewerblich-							
12	BBS Meppen –gewerblich/kaufmännisch-							
13	Eugen-Reintjen-Schule Hameln							
14	BBS Adolf-Kolping-Schule Lohne							
15	BBS Lingen -gewerblich-							
16	BBS Leer II							
17	BBS Axel-Bruns (II) Celle							
18	BBS Aurich II							
19	BBS Stade I							
20	BBS Osterode II							
21	BBS Uelzen I							
22	BBS Wittmund							
23	BBS Syke							
24	BBS Varel							



**Hauptmenü**

**Schuldaten**

- Grunddaten
- Schulorganisation
- Schulstruktur
- Kennzahlen

**Bildungsgänge**

- Input
- Prozess
- Output

**Inspektionsergebnisse**

- Erstinspektionsergebnisse
- Ergebnisse der QM-Befragung 2009
- Distanzbefragung/Qualitätsstatusbericht

**Personallage**

- Erweiterte Schulleitung
- Lehrendes Personal
- Nichtlehrendes Personal

**Zufriedenheitswerte**

- Befragung schulischer Interessengruppen

Schule auswählen:

SNR:  
70026

Schulname:  
BBS 2 Hannover

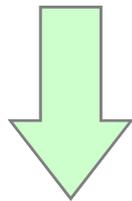
Bedienungshinweise    Beenden

Version 1.01    NLQ, Referat 24 - März 2011

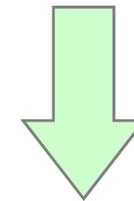


### Arbeitsthese

Zur Vorbereitung der weiteren Inspektionsschritte kann die Schulauswahl durch die Analyse der Erstinspektionsergebnisse vertieft werden. Es lassen sich (Prüf-) auftragsbezogene Hypothesen zur externen Potenzial- und Risikoabschätzung ableiten.



**Für systemische  
Einschätzungen**



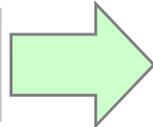
**Für Einschätzungen  
im Hinblick auf die  
Einzelschule**



**ACHTUNG!**  
(Inspektions-) Daten sind nicht ein-  
deutig.  
Erfahrungs- und Prozesswissen bleiben  
als Einflussgröße und Korrektiv  
unverzichtbar!

## Systemische Perspektive

Schlaglicht  
Schulstruktur



Auswahlliste staffelt  
Hypothesentiefe

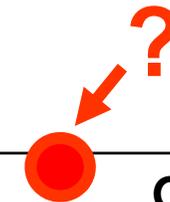
Schule	1j BFS	Berufsschule					
	E...	EBT	EEG	EGS	EIN	EMA	
1 BBS ME Otto-Brenner, H							
2 BBS Braunschweig II							
3 BBS Neustadt a. Rbge.							
4 BBS Brinkstraße, Osnabrück							
5 BBS Wolfsburg 2							
6 Bildungsz. f. T. u. G.,OL							
7 BBS W.-von-Siemens-Sch,Hi							
8 BBS Emden II							
9 BBS Lüneburg II							
10 BBS Papenburg gew./kfm.							
11 BBS Nordhorn Gewerbl.							
12 BBS Meppen gew./kfm Fachr.							
13 BBS Hameln -gewerbl.-							
14 BBS Adolf-Kolping, Lohne							
15 BBS Lingen - Gew. -							
16 BBS Leer II							
17 BBS Axel-Brunns (II) Celle							
18 BBS Aurich II							
19 BBS Stade I							
20 BBS Osterode II							
21 BBS Uelzen I							
22 BBS Wittmund							
23 BBS Syke							
24 BBS Varel							

„Einfluss“ der E-Technik auf  
Inspektionsergebnisse unterschiedlich  
intensiv

Bei hohem gewichteten Einfluss relativ  
direkte Hypothesenableitung möglich

Bei gewerblich-technischen Monosystemen  
direktere Hypothesenableitung als bei  
Bündelsystemen

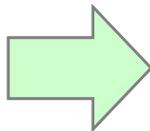
Häufung von kleinen Schülerzahlen im  
unteren Drittel der Auswahltabelle



**Grundlegende Randbedingung:**  
Die Erstinspektionsergebnisse enthalten  
keine dezidierten Informationen im Hinblick  
auf einzelne Bildungsgänge.

Systemische Perspektive

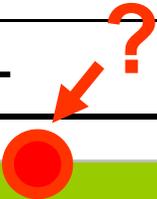
Schlaglicht  
Kooperation  
mit Betrieben



Inhaltliche und  
formale Struktur als  
Indikator für  
Berufsnähe

Bewertungen differenziert ...

	11.2	12.2	12.3
Max.	+	++	++
Min.	-	-	+ ?



... aber:  
Konkrete Unterschiede nicht unmittelbar im  
Monitor erkennbar

Hinweise auf dauerhaft und (berufs-) fachlich  
angelegte Zusammenarbeit

Bewertung der Kooperationen  
(Inspektionsbericht)

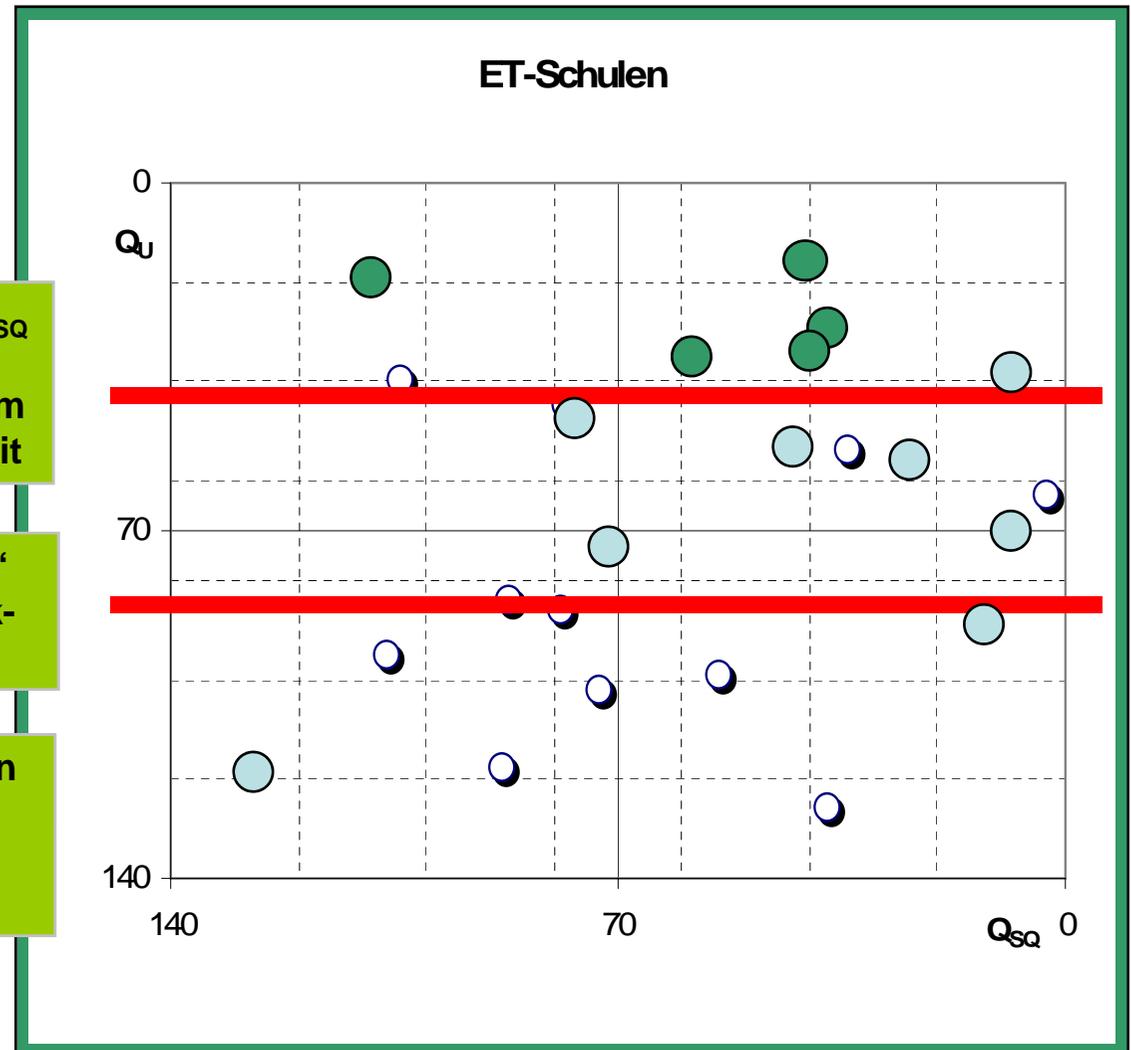
Systemische Perspektive

Schlaglicht  
Qualitätsindizes  
„E-Technik -  
starke Schulen“

Große Spreizung beim Qualitätsindex  $Q_{SQ}$   
- differenzierter Ansatz für  
Kommunikation mit der Schule z. B. beim  
Thema innerschulische Aufgabenklarheit

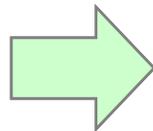
Qualitätsindex  $Q_u$  – „unterrichtsstarke“  
Schulen mit relativ geringem E-Technik-  
Anteil

Qualitätsindex  $Q_u$  – nur eine der größten  
acht Schulen in der oberen  
Bewertungshälfte  
Unterricht eher keine Stärke!



Systemische Perspektive

Schlaglicht  
Teilkriterien  
2.1 und 2.8



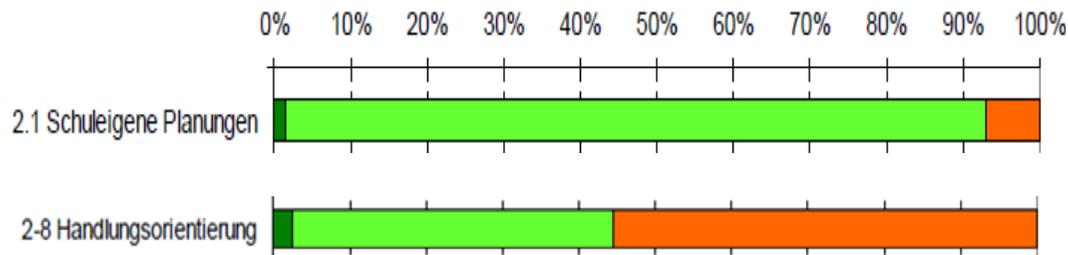
Geringe  
Ausdifferenzierung  
(„+“-Bewertungen)



Gemengelage in den Schulen über alle  
Bildungsgänge nivelliert die Bewertung

Keine ausgeprägten Stärken oder  
Schwächen bei Schulen mit hohem  
E-Technik-Anteil

Inspektionsberichte:  
Auch innerhalb eines Berufsfeldes:  
Begriffsunklarheiten, unterschiedliche  
Dokumentationsstandards, schwache  
Materialunterfütterung

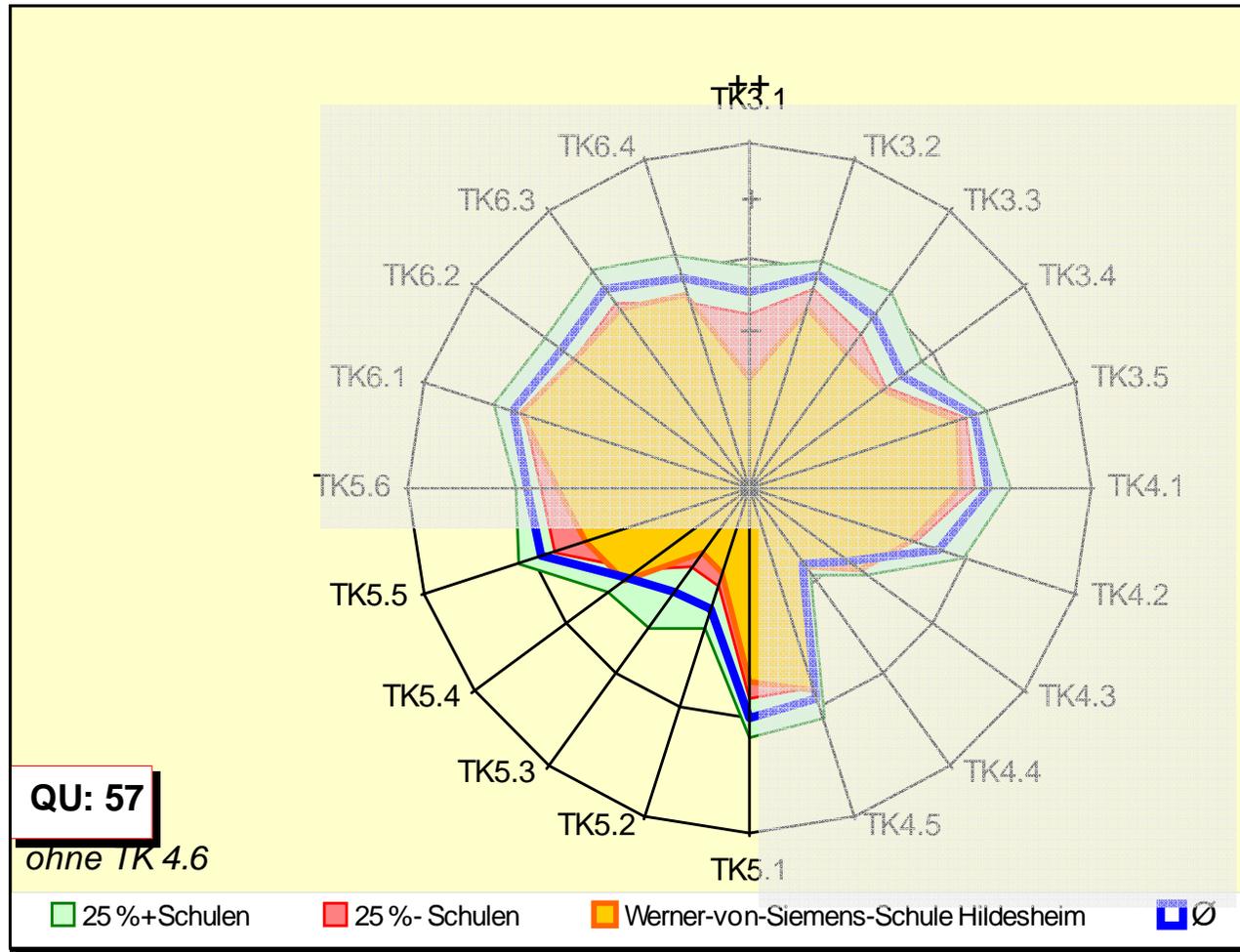


Perspektive Einzelschule

Schlaglicht  
Unterricht

Beide Schulen aus oberem  
Auswahldrittel

Unterstützung aktiver Lernprozess

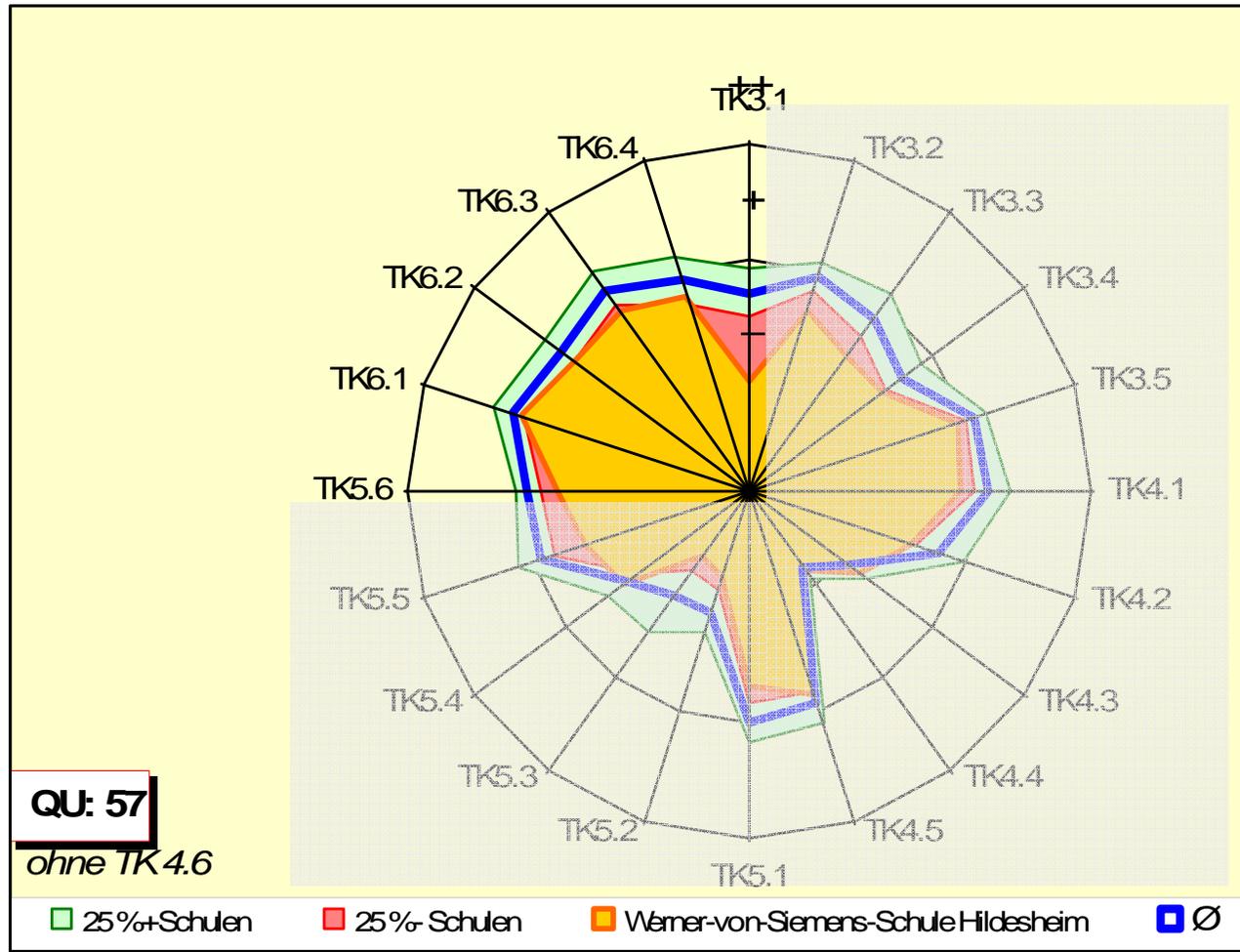


Perspektive Einzelschule

Schlaglicht  
Unterricht

Beide Schulen aus oberem  
Auswahldrittel

Klima, Lernumgebung

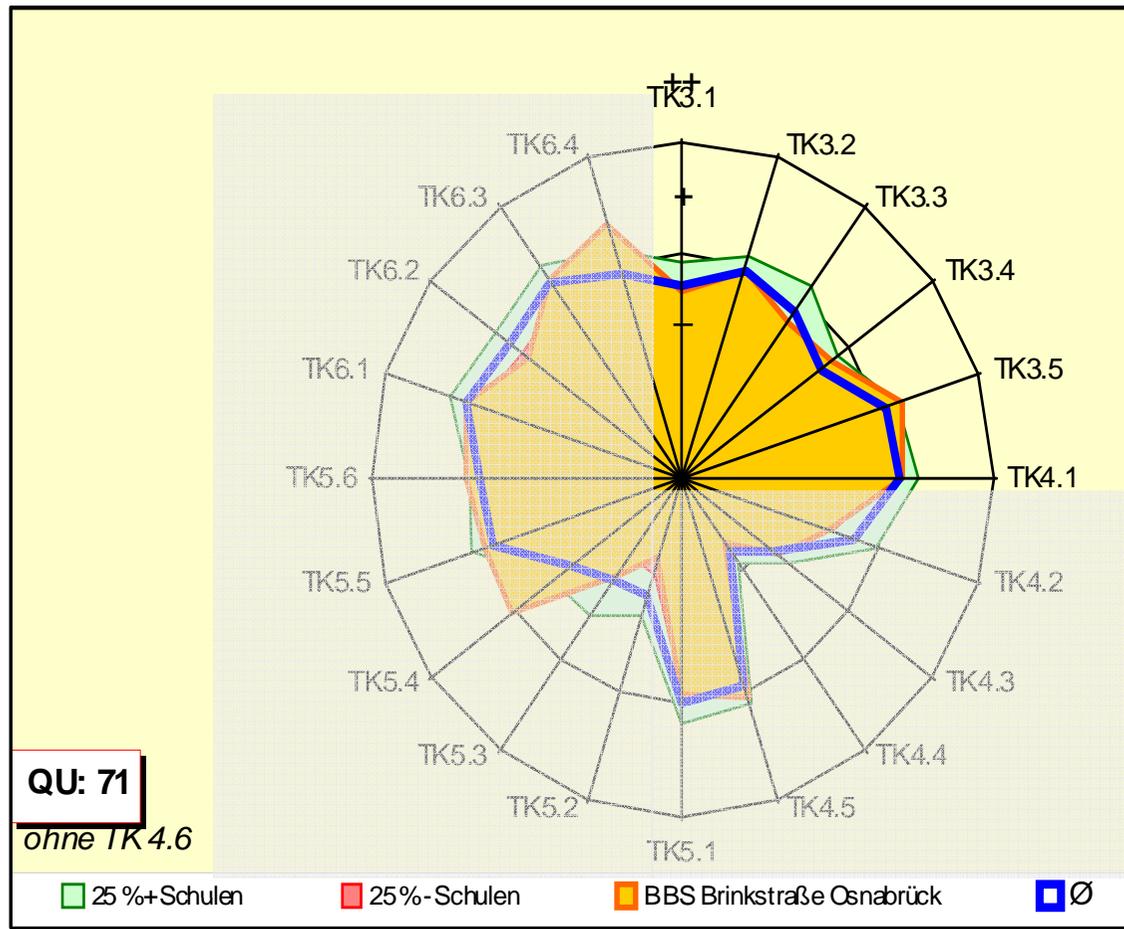


Perspektive Einzelschule

Schlaglicht  
Unterricht

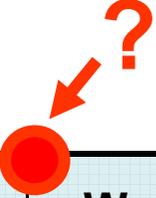
Beide Schulen aus oberem  
Auswahldrittel

Zielorientierung, Strukturierung

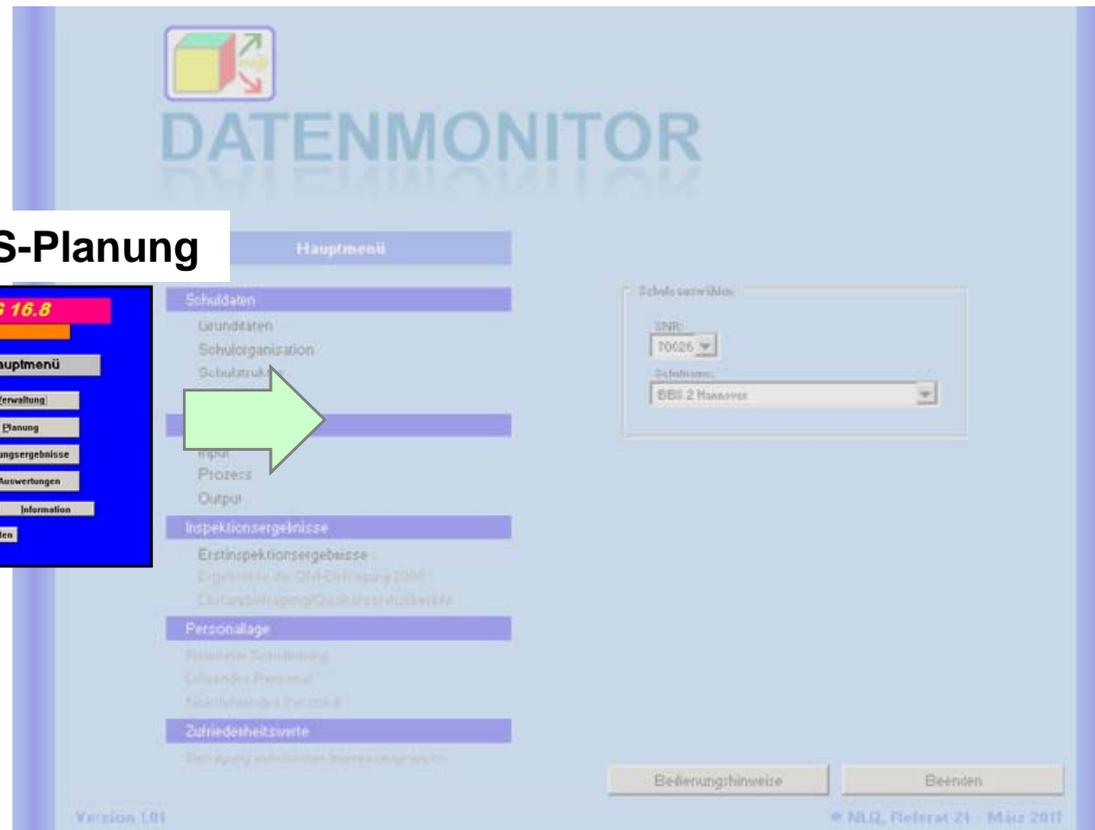


**Perspektive Einzelschule**

	Brinkstraße OS	W.-v.-S.-Sch. HI
Qualitätsindex $Q_U$	56.	119.
Qualitätsindex $Q_{SQ}$	25.	128.
Kooperation (3 Teilkriterien)	+ / + + / + + +	- / + / +
Ausstattung (2 Teilkriterien)	+ + / + +	+ / -
Innovative Strukturen (15.2)	-	+

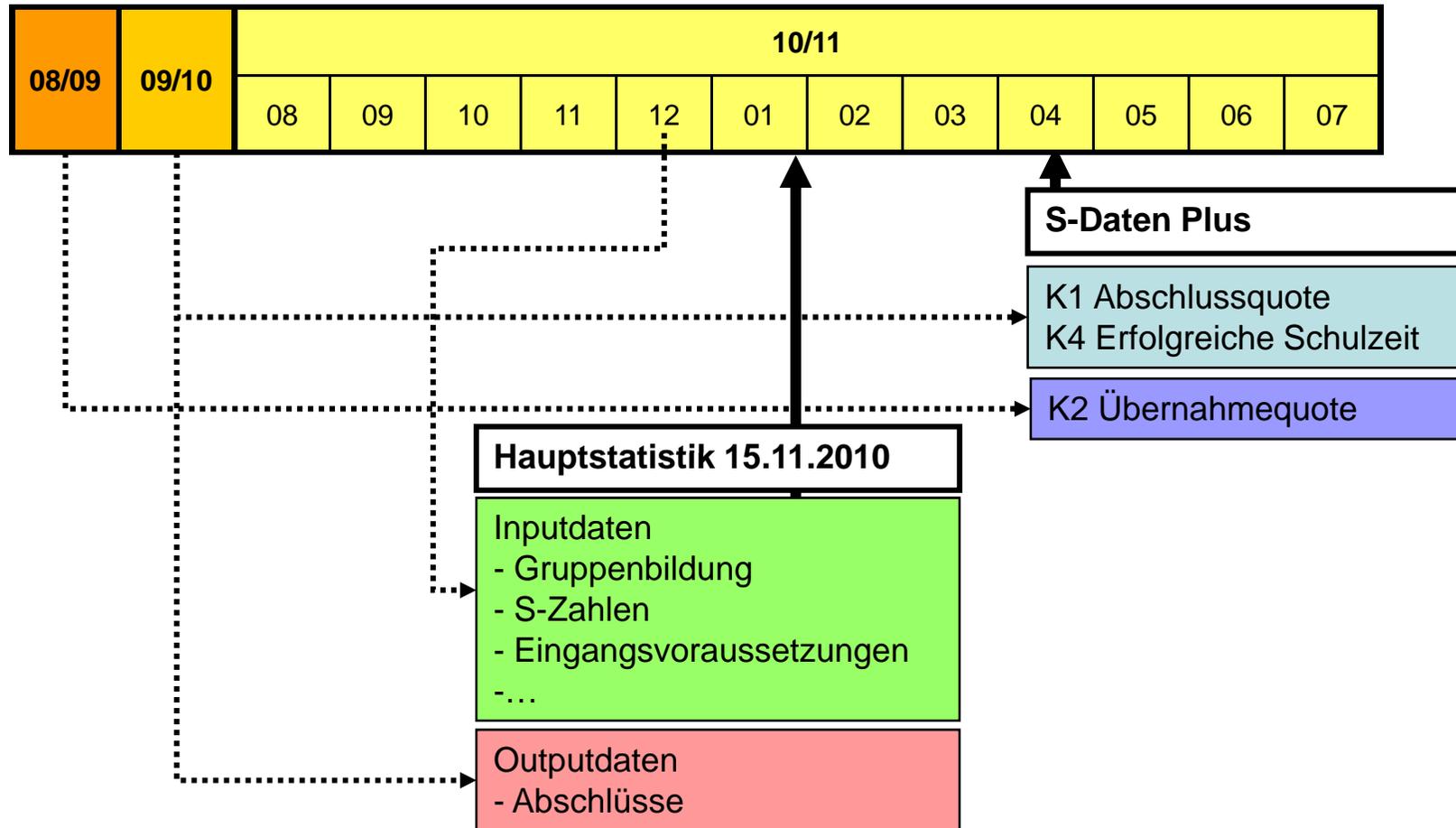
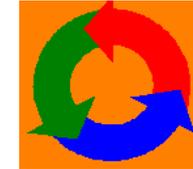


## Daten aus BbS-Planung



Verfügbarkeit der BbS-Planung-Daten

- Für die Schuladministration zu Beginn des Kalenderjahres
- QM-Daten für Schule und Schuladministration im Laufe des zweiten Halbjahres



**Verfügbarkeit der BbS-Planung-Daten**

- Für die Schuladministration zu Beginn des Kalenderjahres
- QM-Daten für Schule und Schuladministration im Laufe des zweiten Halbjahres

**Datenlage in BbS-Planung**

- Schulwechsler
- Verschlüsselung von Bildungsgängen
- Zuordnung von Bildungsgängen zu Koordinationsbereichen
- Verfolgung von individuellen Bildungswegen
- ...

**Datenübertragung aus unterschiedlichen Versionen**

- Realisiert für QM-Kennzahlen
- Jahrgangswise Berechnung der Kennzahlen
- Verfolgung von Schülergruppen über mehrere Jahrgänge problematisch
- ...

## Erstinspektionsergebnisse

Inspektionsergebnisse	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
1.1 Schulqualität - Kriterien	4	3	2	1
1.2 Schulleitung	4	3	2	1
1.3 Lehrkräfte	4	3	2	1
1.4 Lernumgebung	4	3	2	1
1.5 Schulorganisation	4	3	2	1
1.6 Schulqualität - Kriterien	4	3	2	1
1.7 Schulleitung	4	3	2	1
1.8 Lehrkräfte	4	3	2	1
1.9 Lernumgebung	4	3	2	1
1.10 Schulorganisation	4	3	2	1

## Ergebnisse der QM-Befragung

**Erhebung**

Sehr geehrter Herr Klaus,

aus der Inspektion der berufsbildenden Schulen liegt ein facettenreiches Bild über die unterschiedlichen Vorgehensweisen bei der Einführung eines Qualitätsmanagements und den unterschiedlichen Umgang mit dem EFQM-Modell vor. Die dazu vorliegenden Daten sind über einen langen Zeitraum von 2004 bis 2009 erhoben worden.

Dieses Rating soll Ihnen, wie seit dem nächsten Zeitpunkt die Fortführung und Weiterentwicklung von EFQM fortgeschritten ist, welche Wirkungen mit der Einführung des EFQM-Modells verbunden sind und welche Beratungs- und Unterstützungsleistungen für die schulische Qualitätsarbeit erforderlich sind.

Die Ergebnisse dieser Befragung sollen auch dabei helfen, Anforderungen zu formulieren, mit deren Hilfe die Qualitätsfähigkeit einer berufsbildenden Schule festgelegt werden kann.

Herzlichen Dank

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13

## Zufriedenheitsbefragungen

**Fragebogen zur Ermittlung der Zufriedenheit der Schülerinnen und Schüler mit ihrer Schule**

**Hinweise zu diesem Fragebogen**

Liebe Schülerinnen und Schüler!

Mit Hilfe dieses Fragebogens wollen wir ermitteln, wie zufrieden Sie mit unserer Schule, den Lehrkräften und dem Unterricht sind. Das Ergebnis der Befragung dient dazu, die Schule und insbesondere den Unterricht ständig zu verbessern. Ihre Angaben werden so behandelt, dass niemand weiß, was Sie angekreuzt haben.

Bitte kreuzen Sie die zutreffende Antwort im jeweiligen Kästchen  an.

trifft voll zu	trifft überwiegend zu	trifft weniger zu	trifft nicht zu	kann ich nicht beurteilen
<input type="checkbox"/>				

## Evaluationsergebnisse zur Qualitätsfähigkeit von Prozessen

**Selbst**

**Inspektion**

## Daten aus BbS-Planung

**BBS-PLANUNG 16.8**

Behördenversion

**Hauptmenü**

**DATENMONITOR**

**Hauptmenü**

Schuldaten

Lehrerdaten

Schulorganisation

Schulstruktur

Input

Prozess

Output

Inspektionsergebnisse

Erstinspektionsergebnisse

Ergebnisse der QM-Befragung 2008

Chütersbefragung/Qualitätsstudien

Personalfage

Personale Schulleitung

Lehrende Personal

Mitarbeiter/Personal

Zufriedenheitswerte

Bestimmung der Zufriedenheitswerte

Version 1.01

## Perspektiven I

### **Datenaufbereitung für den Prüfauftrag**

- Darstellung und Analyse der relevanten Daten im Excel-Tool „Datenmonitor“ für die Inspektion.
- Einbindung der aktuellen Daten aus BbS-Planung 17 (einschließlich QM-Daten)
- Vorgehensweise der Datenzusammenstellung und -analyse im Rahmen der Distanzbefragung der Schulen im Detail abstimmen und erproben (i. Bes. Nachfragen zu schulspezifischen Datenlagen)

### **Softwarewerkzeuge für BbS-Planung-Daten zur Nutzung in den BBSn**

- Möglichkeiten zur Verbesserung der Analyse von BbS-Planung-Daten schaffen (zeitnah in Schulen und in der Schuladministration) klären (Weiterentwicklung des Excel-Tools „Datenmonitor“, andere Lösung....)

### **Weiterentwicklung der Zufriedenheitsbefragung (ProReKo-BBS Bersenbrück)**

- Zufriedenheitsbefragung „Partner in der beruflichen Bildung“ in Arbeitsbereich Evaluation des NLQ
- Möglichkeiten von landesweit einheitlichen Zufriedenheitsbefragungen in den BBSn klären (Gleiche Datenbasis, einheitliches Softwaretool für alle BBSn, schulspezifisch erweiterbar)

## Perspektiven II

### Zusammenführen verschiedener Datenbestände in einer gemeinsamen Datenbank für Schule und Schuladministration

- nach dem Muster des Excel-Tools „Datenmonitor“
- Möglichkeiten einer gemeinsamen Darstellung der Datenbestände aus BbS-Planung, Inspektionsergebnissen, QM-Befragung, Zufriedenheitsbefragungen, KLR-Software, Schulhomepages, Pressespiegel klären usw.

### Zeitnahe Verfügbarkeit aller qualitätsrelevanter Daten in Schule und Schuladministration

- Erprobung webbasierter Datenbanklösungen zur Online-Eingabe von Daten in den Schulen
- Beteiligung an Weiterentwicklungsvorschlägen wie BbS-Plus, LUSD etc.
- Klärung der Prüfnotwendigkeiten und -abläufe durch die Schuladministration
- Klärung Datenschutz und -sicherheit (Zugriffsrechte etc.)

#### Vorschlag

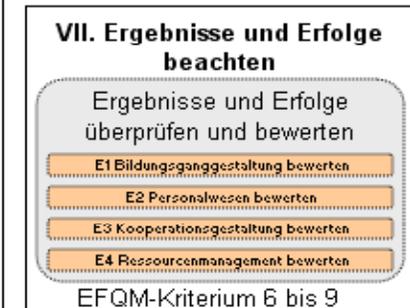
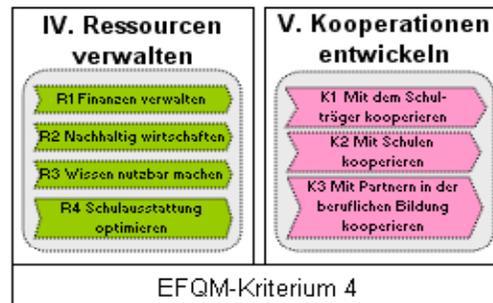
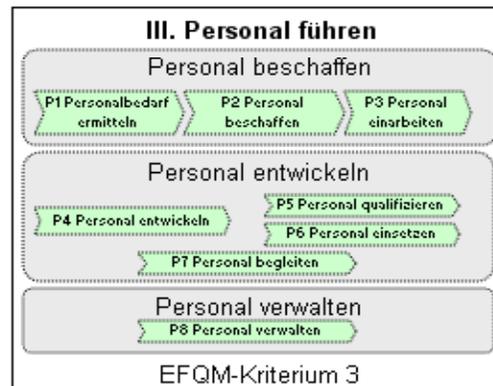
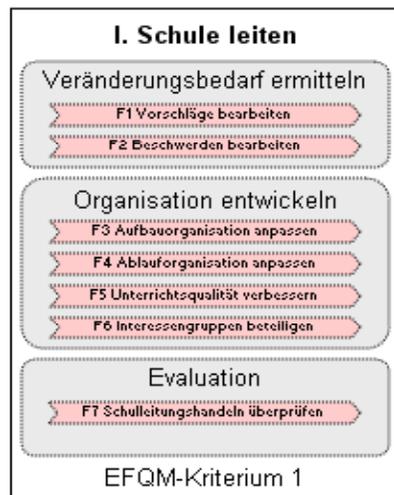
Ressourcen im NLQ-Arbeitsbereich „Inspektion BBS“ erweitern durch Personal mit Erfahrung im Umgang mit Evaluationsdaten und guten EDV-Kenntnissen.  
(Synergieeffekte mit der Arbeitsgruppe Evaluation und dem Computer-Centrum im NLQ nutzen.)

## Stand Prozessmodell/Kernaufgaben

- Befragung aller BBSn zum Prozessmodell
- Überarbeitung des Prozessmodells
- Workshop mit Schulleiterinnen und -leitern sowie weiteren Sachverständigen
- Weiterentwicklung des Qualitätsfähigkeitsprofil mit Kernaufgaben

## Vorschlag

Das Qualitätsfähigkeitsprofil wird (unmittelbar) allen BBSn bekannt gemacht.

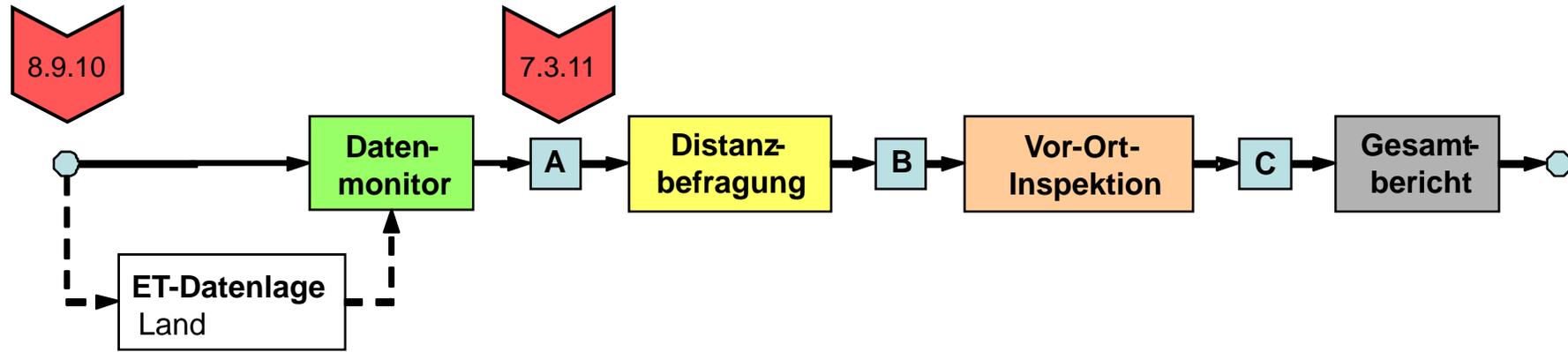


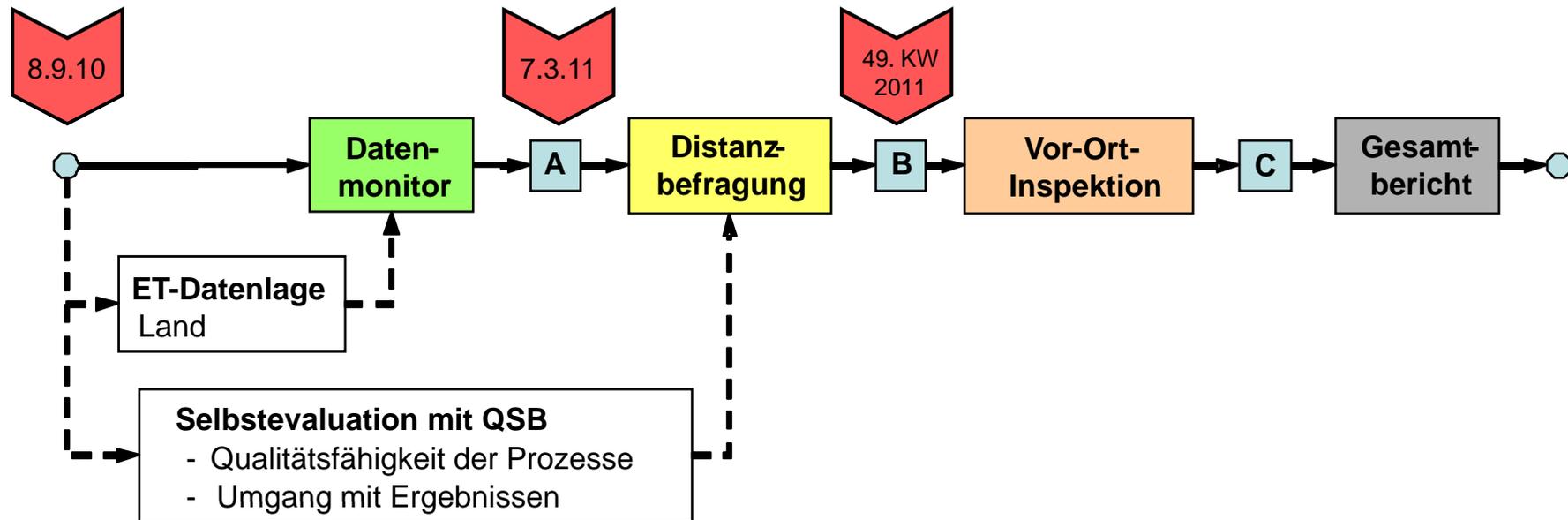
## Stand Unterrichtsbeobachtungsbogen

- Eigene Revision des alten UBB
- Mehrere Entwurfsfassungen
- Einbeziehung der Studienseminare LbS
- Wissenschaftlerworkshops
- Entwurf eines didaktisch-methodischen Konzeptes der beruflichen Handlungsorientierung
- Einordnung in die allgemeine Überarbeitung des Inspektionsverfahrens

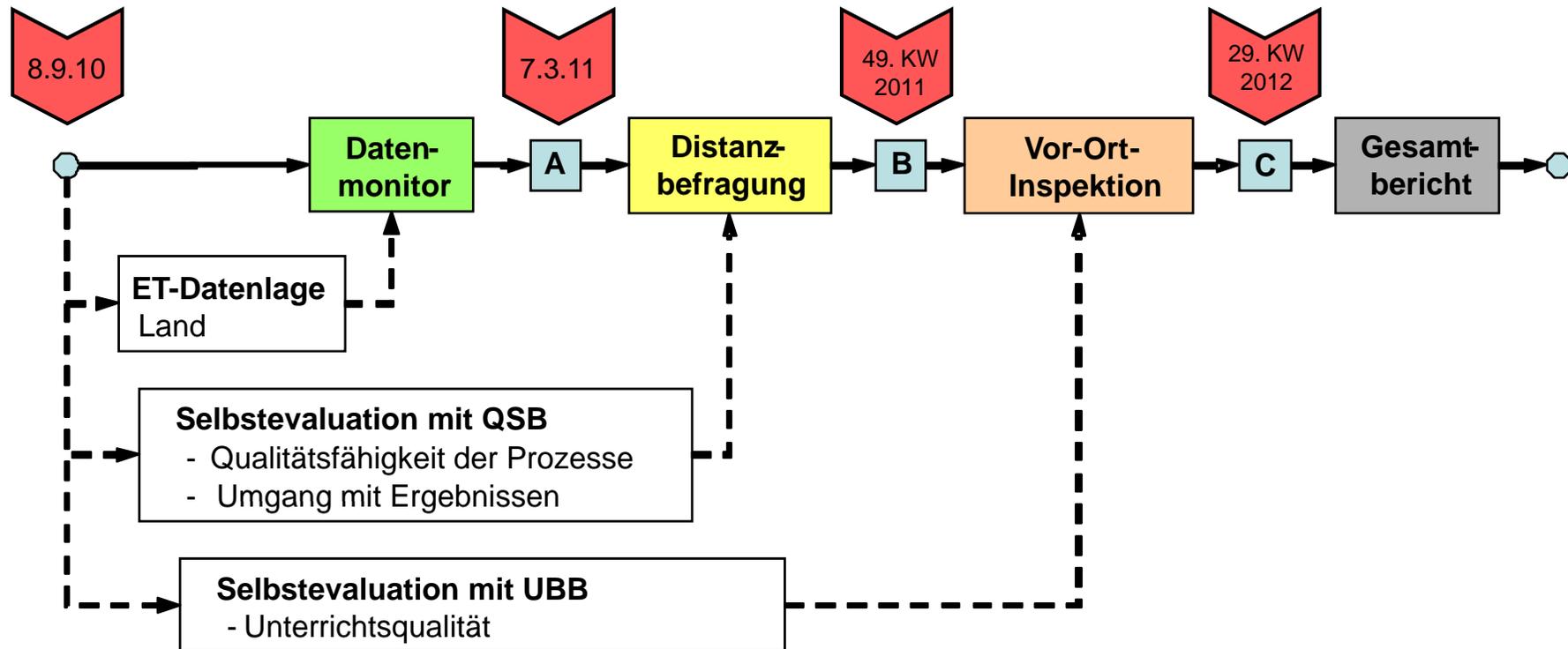
## Stand Vor-Ort-Inspektionen

- Auswertung der Pilotveranstaltungen für „Neue Formen der Ergebnisübergabe (Workshops)“
- Anpassung der neuen Struktur Vor-Ort, d. h. allgemeine Verfahrensregelungen festlegen, Anzahl und Zusammensetzung der Interviewrunden, Zeitplanung



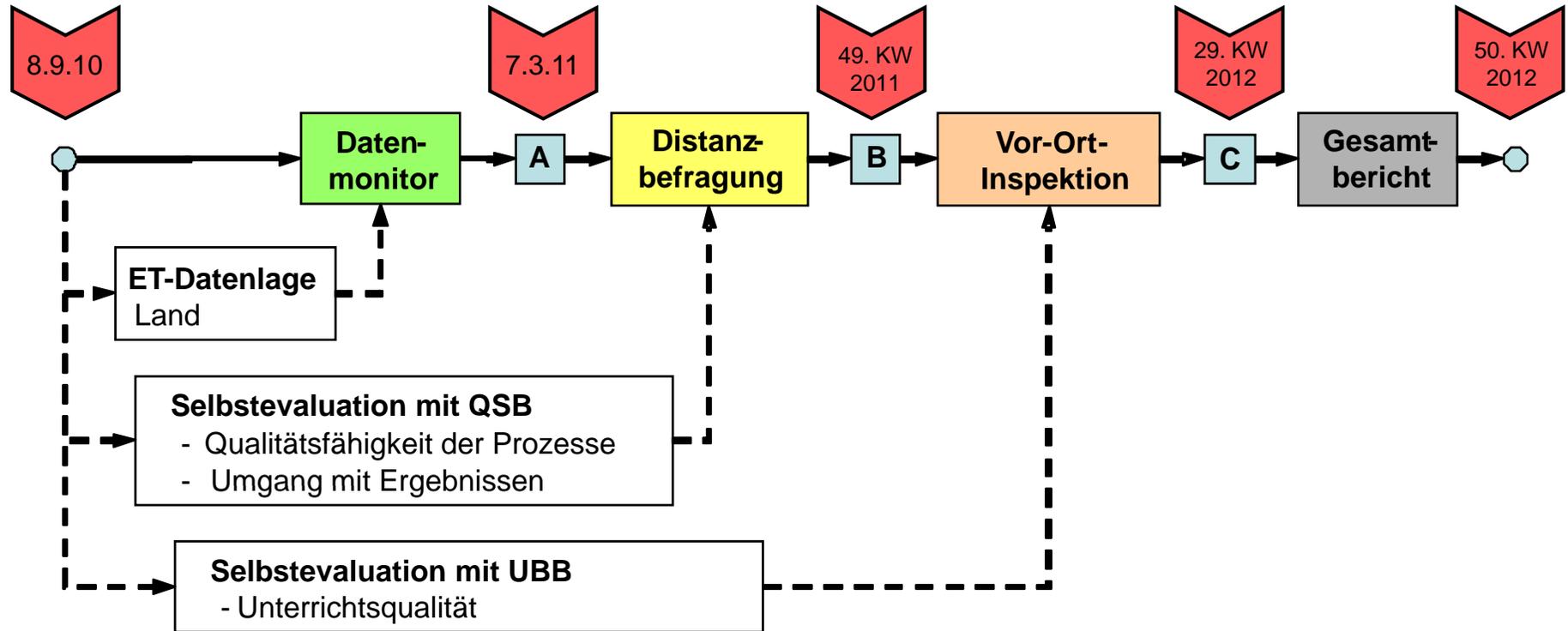

**Nächste Arbeitsschritte zur Distanzbefragung:**

- Information der Schulen (Qualitätsfähigkeitsprofil, Grundsätze zur Bewertung)
- Weiterentwicklung der Bewertung der Qualitätsfähigkeit
- Software für den Qualitätsstatusbericht (QSB) entwickeln
- Selbstevaluation mit dem QSB in Schulen
- Distanzbefragung in ausgewählten ET-BBSn durchführen und auswerten



### Nächste Arbeitsschritte zur Vor-Ort-Inspektion:

- Instrumente zur Selbstevaluation entwickeln
- Selbstevaluation von Unterricht in den Schulen
- Verfahren zur Vor-Ort-Inspektion entwickeln
- Vor-Ort-Inspektion in den ET-BBSn durchführen



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

**NLQ**

**Niedersächsisches Landesinstitut  
für schulische Qualitätsentwicklung**